

Ihr verehrter Herr Barth!

Darf ich - für alle Fälle, denn mein Terminkalender zeigt für die nächste Zeit eine etwas verrückte Übersicht - bei Ihnen anfragen, ob ich wohl in der Zeit um den 20. III herum mit Ihnen eine Unterredung haben dürfte. Es handelt sich um die hermeneutische Frage, die mich sehr bedrückt, weil sie schon jetzt anfängt beiderseits hinter hochgezogenen Engländern verhandelt zu werden.

Ich würde anschließend (oder vorausgehend) in Zürich Zimmerli besuchen und vielleicht dort auch H. L. Schmidt treffen, aber das ist noch sehr ungewiss. In jedem Fall würde ich Ihnen noch bestimmte Nachricht geben.

In aufrichtiger Hochachtung grüßt Sie

Ihr ganz ergebener Gerhard v. Rad

2. Lt. Bernloch Post Wargau (Obb.)